

Ein Fantasyjuwel von (fast) alles zu überstrahlender Leuchtkraft

Der einstige Dieb Sam und die Gelehrtentochter Kani sind erleichtert: Die Fabelwesen konnten erfolgreich aus ihrem Gefängnis - der unterirdischen Bibliothek von Mythia - befreit werden! Doch sie wissen auch, dass sich die dunkle Wüstenhexe Layl nicht so leicht geschlagen gibt. Mit dem Buch der geheimen Namen der Fabelwesen könnte sie ein neues Gefängnis bauen. So schmieden Sam und seine Gefährten einen Plan: Während der Flügelmann Nusar mit seiner Armee die Stadt angreift, soll Sam das Buch stehlen. Doch niemand weiß, wo die Wüstenhexe es versteckt hat. Während Sam sich quasi in die Höhle der Löwen begibt, holen der Weiße König und Layl zum Gegenschlag aus. Sie drohen damit, die Asfure, Iblise und Nushishan erneut einzusperren, wenn sie sich ihnen nicht anschließen.

Ein Bücherkrieg scheint gewiss. Während Layl um das Herz ihres früheren Geliebten und mittlerweile Sams guten Freund Nusar kämpft, will der Schwarze König für die Freiheit der Fabelwesen in die Schlacht ziehen. Dafür ist er sogar bereit, sein Leben, zudem das von Sam, Kani und ihren Getreuen zu riskieren. Sam muss sich seiner Vergangenheit stellen, Kani hingegen ihrem Schicksal zu sterben oder eine ihrer Schwester kaltblütig zu töten. Sam ahnt von Kanis Zwiespalt und ist gewillt, für ihr Glück zum Mörder zu werden. Doch Layl ist ihrem Ziel bereits gefährlich nahe. Noch allerdings ist nicht alle Hoffnung vergebens. Auf Nusars und Sams Seite stehen ebenfalls mächtige Fabelwesen. Und diese haben weitaus mehr zu verlieren als Layl. Sie greifen zu verzweifelte Mitteln ...

Fantasy, die einer Verführung für alle Sinne gleichkommt - Akram El-Bahay versetzt mit seinen Geschichten den Leser in noch nie dagewesene euphorische Ekstasezustände. Diese berauschen einen noch mehr als Drogen. Die "Bibliothek der flüsternden Schatten"-Saga macht high ab dem ersten Satz. Definitiv ein Lektürehighlight! Band drei, "Bücherkrieg", zeugt von unfassbarer erzählerischer Fertigkeit. Kaum aufgeschlagen, zieht die Story einen vollkommen in den Bann; man erliegt ihr mit allen Sinnen. Man betritt eine Wüstenwelt, die man so schnell nicht mehr verlassen möchte. Schade, dass das Buch nur knapp 400 Seiten hat! El-Bahay bereitet dem Leser ein Erlebnis wie aus einem Märchentraum. Seinen Romanen wohnt ein ganz besonderer, besonders schöner und einzigartiger Zauber inne.

Nur wenige Schriftsteller beherrschen die Erzählkunst auf solch hohem Niveau wie Akram El-Bahay. Diese ist absolut betörend und noch grandioser als aus der Feder von Bernhard Hennen. Mit seiner Fantasy begeistert der deutsche Autor den Leser über alle Maßen. Was man hier in die Hände kriegt, macht ganz schwindelig, außerdem so atem- sowie sprachlos wie kaum etwas anderes. "Die Bibliothek der flüsternden Schatten - Bücherkrieg" liest sich wie ein Abenteuer aus "1001 Nacht". Einfach nur wow, wow, wow!

Susann Fleischer 25.11.2019

Quelle: www.literaturmarkt.info